KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Eußerthal
AGS-Schlüssel: 33701024

Stichtag: 30.06.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 906

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 46

Einwohner gesamt: 952

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	444	49,007	462	50,993	906	100
davon Ausländer	36	57,143	27	42,857	63	6,954
Einwohner nur mit Nebenwohnung	21	45,652	25	54,348	46	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**465**	**48,845**	**487**	**51,155**	**952**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	4,305	42	4,636	81	8,94
10-19 Jahre	45	4,967	36	3,974	81	8,94
20-29 Jahre	42	4,636	40	4,415	82	9,051
30-39 Jahre	55	6,071	55	6,071	110	12,141
40-49 Jahre	34	3,753	46	5,077	80	8,83
50-59 Jahre	109	12,031	99	10,927	208	22,958
60-69 Jahre	60	6,623	62	6,843	122	13,466
70-79 Jahre	31	3,422	34	3,753	65	7,174
80-89 Jahre	25	2,759	42	4,636	67	7,395
90-99 Jahre	4	0,442	6	0,662	10	1,104
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,007**	**462**	**50,993**	**906**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	14	1,545	16	1,766	30	3,311
3-5 Jahre	7	0,773	5	0,552	12	1,325
6-15 Jahre	43	4,746	47	5,188	90	9,934
16-17 Jahre	9	0,993	5	0,552	14	1,545
18-20 Jahre	14	1,545	8	0,883	22	2,428
gesamt	**87**	**9,603**	**81**	**8,94**	**168**	**18,543**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,221	3	0,331	5	0,552
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,442	0	0	4	0,442
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,221	3	0,331	5	0,552
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,221	6	0,662	8	0,883
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	0,662	6	0,662	12	1,325
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	0,552	3	0,331	8	0,883
gesamt	**21**	**2,318**	**21**	**2,318**	**42**	**4,636**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	81	8,94	110	12,141	191	21,082
römisch-katholisch	198	21,854	244	26,932	442	48,786
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,11	0	0	1	0,11
russisch-orthodox	1	0,11	1	0,11	2	0,221
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,104	7	0,773	17	1,876
ohne Angabe, gemeinschaftslos	151	16,667	99	10,927	250	27,594
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	2	0,221	1	0,11	3	0,331
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**444**	**49,007**	**462**	**50,993**	**906**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	172	18,985	141	15,563	313	34,547
verheiratet	221	24,393	214	23,62	435	48,013
verwitwert	11	1,214	61	6,733	72	7,947
geschieden	34	3,753	42	4,636	76	8,389
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,662	2	0,221	8	0,883
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,221	2	0,221
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**444**	**49,007**	**462**	**50,993**	**906**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.